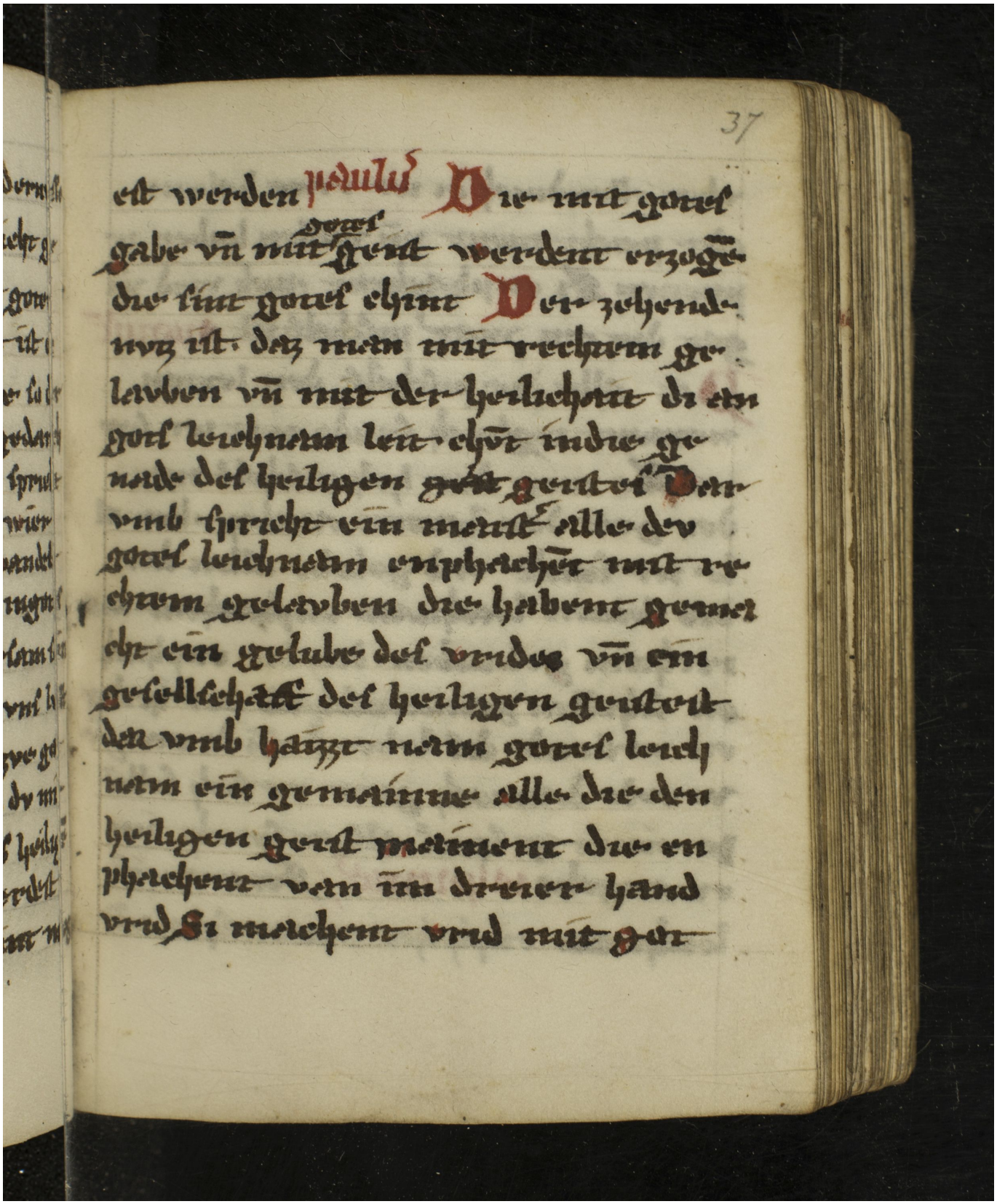
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=265
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



37

et werden paulus Die mit gotes
gabe vñ mit gotes gnad werdent erzogen
die sint gotes eigent Der zehende
nutz ist. der nem mit rechtem ge
lauben vñ mit der heilichait di ein
gotes leichnam ist. eht indie ge
mainde des heiligen geistes gesatzt Dar
umb spricht ein meist alle der
gotes leichnam empfahen mit re
chtem gelauben die haibent gemei
cht ein gelube des vrides vñ ein
gesellschaft des heiligen geistes
den umb haizzt nem gotes leich
nam ein gemainne alle die den
heiligen geist meinent die em
pfahent von im dreier hand
vnd Si mechent vnd mit gut